

Viertes Kapitel.

Zerstörung der Feste Niukalofa auf Tonga.  
Anrufung und Befragung der Götter. Be-  
geisterung des Priesters. Staunen das die  
Schreibkunst der Europäer bei dem König  
und seinem Gefolge erregt. Feier des Fulu-  
kalahi-Festes. Vermählung einer Tochter  
Finows an den Tuitonga.

Glücklich langte der König mit der ganzen  
Flotte vor der Festung an. Mariner mit  
funfzehn andern Engländern, von denen acht  
mit Musketen bewaffnet waren, begleitete ihn.  
Unter einem lebhaften Kleingewehrfeuer, durch  
welches schnell fast alle Feinde die sich an den  
Strand gewagt hatten, zurück getrieben wur-  
den, setzte er seine Truppen an das Land.  
Auch die Kanonen wurden, obgleich nicht ohne  
viele Mühe an den Strand gebracht und gegen  
das Fort gerichtet. Wohl eine Stunde lang  
dauerte die Kanonade fort. Der König sah  
dem Angriff auf einem Stuhle, an einem er-  
habenen Orte sitzend, aus der Ferne zu, weil  
seine Häuptlinge nicht zugeben wollten, daß er